



FÜR WEITERE INFORMATIONEN KONTAKTIEREN SIE BITTE:

Manuel Kalleder
LMG Management GmbH
+49 (0) 89 45 21 86 18
florida@lmg-management.de

**ZUR SOFORTIGEN
VERÖFFENTLICHUNG:**
30. Oktober 2017

Zirkeltraining im Shoppingparadies Florida

TALLAHASSEE, Fla., 30. Oktober 2017 – Was motiviert Urlauber aus dem deutschsprachigen Raum am meisten zu einer Reise nach Florida? Die Antwort mag so manchen überraschen: Shopping! 91% der Urlauber in den Sunshine State geben dies als eine ihrer geplanten Aktivitäten an. Sightseeing (79%) hat hier das Nachsehen. Die Gründe hierfür liegen im vielfältigen Angebot der Einkaufsmöglichkeiten in Florida – von Luxusmarken in Outlets, handgefertigten Unikaten aus kleinen Boutiquen oder Antiquitäten aus den unzähligen Flohmärkten abseits der großen Metropolen – der Sunshine State hat für jeden Shoppingtyp die Qual der Wahl.

Outlets und Shoppingcenter

Ein ausgedehnter Einkaufsbummel in Florida sorgt sowohl wegen der breiten Auswahl als auch aufgrund der günstigen Preise in den vielen Outlets für gute Laune. Nicht selten gibt es hier einen Rabatt auf Markenware von bis zu 70%. [Sawgrass Mills](#) in Miami zählt zu den berühmtesten Shoppingcentern und überzeugt mit über 350 Geschäften, die ein breites Portfolio von Mode bis hin zu hochwertigen Wohnaccessoires anbieten. Ein Muss für heranwachsende Prinzessinnen ist das Barbie Dreamhouse, in dem Barbies Wohnzimmer, ihre Küche und ihr begehrter Kleiderschrank bestaunt werden können.

Rund um Fort Myers an der Westküste des Sunshine States finden Shoppingfans alles, was das Herz begehrt: Im [Periwinkle Place](#), einem großräumigen Shoppingcenter auf Sanibel Island, reflektiert die Architektur das lässige Strandleben, während die Shops die neuesten Produkte und mitunter skurrile Souvenirs anbieten. Die riesigen Miromar Outlets in unmittelbarer Nähe des Flughafens locken mit knapp 150 Geschäften und Schnäppchen aller Top-Marken.

Doch auch abseits der bekannten Pfade gibt es Einkaufszentren, die keine Wünsche offenlassen. Ganz im Nordwesten Floridas, in Panama City Beach, bietet [Pier Park](#) entlang des Strandes nicht weniger als 124 Geschäfte mit populären Marken wie Hollister, Nike, Old Navy und Victoria's Secret. Hunger und Langeweile kommen dank der vielen Restaurants und des IMAX-Kinos garantiert nicht auf. Wer nach dem Shoppen etwas Abkühlung braucht, hält einfach die Einkaufstüten hoch und die Füße ins Wasser – das Meer ist nur einen Katzensprung entfernt.

Boutiquen und Souvenirläden

Wer auf der Inselkette der Florida Keys ganz im Süden bummeln möchte, fährt am besten bis ans Ende der „schönsten Sackgasse der Welt“ nach Key West. Hier warten auf der Duval Street und in kleinen Seitengässchen unzählige Geschäfte, Boutiquen und Galerien mit handgearbeiteten Kostbarkeiten und Kunstwerken. Die besten Körperpflegeprodukte gibt es bei [Key West Aloe](#). Von Cremes und Sonnenschutz über Parfums und Shampoos bis hin zu Peelings ist alles dabei. Hier duftet es nach Mango, Key Lime, Frangipani, Kokosnuss und Eukalyptus. Wer auf der Suche nach einem besonderen Paar Schuhe ist, findet bei Kino Sandals ein echtes Original der Conch Republic. Seit 1966 werden hier Ledersandalen in 17 Farben handgefertigt, die bei Einheimischen und Besuchern gleichermaßen beliebt sind.

Florida-typische Souvenirs und Produkte lokaler Hersteller und Künstler finden Urlauber auch auf dem [John's Pass Boardwalk](#) am Madeira Beach und in Downtown St. Pete. Mitten im Herzen des Central Arts District liegt hier das Strands of Sunshine, in dem die Künstlerin Amy Marshall Kunst, Schmuck und Accessoires aus der Region anbietet. Zehn Gehminuten entfernt können sich Modefreunde im Plain Jane auf lässige Outfits sowie Schmuck und Wohnaccessoires freuen.

Flohmärkte und Antiquitäten

Ein echter Shoppingtrip nach Florida ist jedoch erst vollständig, wenn mindestens einer der unzähligen Flohmärkte, die Urlauber hier oftmals in Kleinstädten vorfinden, besucht wird. Vom schwarz-weiß Polaroid mit Ernest Hemingway über antike Broschen bis hin zur handgeschnitzten Miccosukee-Indianerfigur finden Fans der Trödelmärkte hier alles. Ein wahres Juwel ist [„Renningers Flea and Farmers Market“](#) in Melbourne an Floridas Space Coast. Auf 130 Hektar breitet sich hier auf der Spitze eines Hügels ein Angebot aus, das Urlauber in keinem der großen Shoppingcenter finden werden: Historische Karten, handgefertigte Möbel, Art Deco Designobjekte, Bücher mit hohem Sammlerwert, aber auch ein Tattoo Studio, um seinen Aufenthalt gleich vor Ort verewigen zu lassen. Und gleich nebenan befindet sich das „Renningers Antique Center“ mit der größten Auswahl an Antiquitäten im gesamten Südosten der USA. Ein echter Geheimtipp sind die Jahrmärkte und „Extravaganzas“, die hier am dritten Wochenende eines jeden Monats stattfinden. Hier gilt: Zeit mitnehmen und Kleingeld nicht vergessen, da viele Händler nicht wechseln können.

Bildmaterial zu dieser Meldung hält nachstehender Link bereit. Die Bilder können unter der Angabe des jeweiligen Copyrights verwendet werden:

<https://www.dropbox.com/sh/jo5hoagbzw9bzl/AACmM8e5O-GiKcV80oRWK5aza?dl=0>.

Über VISIT FLORIDA:

Als privat-öffentliche Gesellschaft fördert VISIT FLORIDA, das offizielle Tourismusbüro für den US-Bundesstaat Florida, den Florida-Tourismus durch nationale und internationale Maßnahmen in den Bereichen Werbung, Verkauf, Verkaufsförderung und Öffentlichkeitsarbeit. Florida konnte im vergangenen Jahr über 112 Millionen Besucher willkommen heißen, die 108,8 Milliarden US Dollar ausgaben. Über 1,4 Millionen Floridians konnten somit durch den Tourismus beschäftigt werden. Nach Angaben des Amtes für Wirtschafts- und demografische Forschung wurden pro 1 US Dollar, den der Staat in VISIT FLORIDA investierte, 3,20 US Dollar an Steuereinnahmen generiert. VISIT FLORIDA kooperiert mit über 12.000 Unternehmen aus der Tourismusindustrie. Strategische Allianzen unterhält das Tourismusbüro mit Busch Gardens Tampa, Disney Destinations, The Hertz Corporation, LEGOLAND Florida Resort, SeaWorld Parks & Resorts Orlando, Simon Shopping Destinations und Universal Orlando Resort. Weitere Informationen unter VISITFLORIDA.com sowie auf dem Blog SunshineMatters.org oder über die Social Media Kanäle: [Facebook](#) und [Twitter](#).